DER FRACK

Der König der festlichen Herrenkleidung: zeitlos, männlich, wertvoll – offiziell und festlich.
Dazu: weißes Frackhemd mit gestärkter Piquébrust und tief ausgeschnittener Piqué-Frackweste.

Ein Muss: weiße Schleife und schwarze Lackschuhe.

Optimal: ein schwarzer Klapp-Zylinder sowie Frackmantel mit weißem Schal.

Für hochoffizielle Bälle und große Hochzeiten, nur am Abend.
Einladungshinweis:
„White Tie“ (engl.) oder „Queue de Pie“ (franz.)

DER CUT

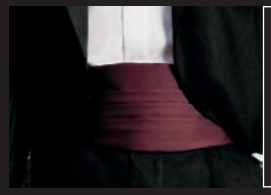
Der Cut (auch Morning Coat) ist der Frack des Tages – für Anlässe bis 18 Uhr. Zum Cut trägt man eine grau gestreifte Stresemannhose, eine silbergraue Weste und ein weißes Hemd mit silbergrauer Krawatte oder ein Hemd mit Kläppchenkragen und dezent gemustertem grauen Plastron. Es wird ein eleganter, schwarzer Schnürschuh empfohlen. Die Krönung ist der graue Zylinder.

Wie in Grossbritannien kann auch eine farbige Weste mit Krawatte kombiniert werden.

Für Hochzeiten als traditioneller Anzug für den Bräutigam und für hochoffizielle Empfänge, nur am Tage.

DIE SCHUHE

Bevorzugte Farbe ist schwarz, mit dünner Ledersohle und feiner Schnürung. Zum Smoking kann ein Lackschuh getragen werden, beim Frack ist der Lackschuh Pflicht.

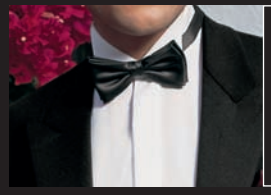


DER KUMMERBUND

Hochoffiziell und festlich gehört der Kummerbund zum Smoking. Er wird in Farbe und Dessin auf die Schleife abgestimmt. Die Falten zeigen immer nach oben.

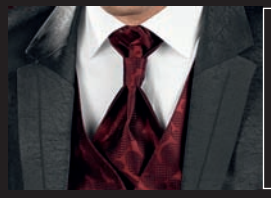
DAS EINSTECKTUCH

Das Einstecktuch oder Pochette kann aus gestärktem weißen Leinen oder passend zur Krawatte oder Plastron aus farbiger gemusterter Seide sein. Unterschiedliche Falttechniken variieren sein Aussehen.



DIE SCHLEIFE

Die Schleife wird in weiß zum Frack, in schwarz oder dezenten Farben zum Smoking kombiniert. Sie steht für stilvolle, formelle Abendkleidung.



DAS PLASTRON

Dieser „Krawattenschal“ besteht aus mehreren übereinander gelegten Seidenbahnen mit diversen modischen Knoten. Man trägt ihn zu Cut oder Hochzeitsanzug. Farblich wird er zu Weste und Einstecktuch abgestimmt.

www.wilvorst.de

www.tziacco.de

WAS TRÄGT MANN WANN

ZU JEDEM ANLASS RICHTIG ANGEZOGEN

WILVORST

Sehr geehrter Kunde,

es sind die feinen Nuancen, die einen großen Auftritt ausmachen. Um Ihnen einen Überblick über die wichtigsten festlichen Outfits zu geben, haben wir einen stilvollen Leitfaden für Sie entwickelt und zusammengestellt.

Wir möchten, dass Sie sich während Ihrer schönsten festlichen Stunden mit WILVORST rundum wohlfühlen.

WILVORST

DER SMOKING

Der Smoking in Spitz-, Schal- oder Winkelfaçon ist die richtige Wahl für offizielle gesellschaftliche Ereignisse **ab 18 Uhr**. Auch modische Slim Line Varianten sind zu finden.

Dazu passend: Smokinghemd, Weste oder Kummerbund mit Schleife. Diese Accessoires dürfen auch gerne farbig sein.

Für Hochzeiten, Opern, Konzerte und Tanzveranstaltungen.

Einladungshinweis:
„Black Tie“ (engl.) oder
„Cravate Noire“ (franz.)

DER HOCHZEITS-ANZUG

Der moderne Anzug für den Bräutigam als Alternative zum Cut oder Smoking, weniger offiziell und deutlich modischer. In Uni- oder Streifenoptik in dezenten Farben, in hellen bis dunklen Tönen. Der Anzug sollte immer auf die Farbe des Brautkleides abgestimmt sein.
Dazu wird passend ein weißes oder cremefarbenes Hemd getragen. Festlich wird der Hochzeitsanzug mit Weste und Schleife, Krawatte oder Plastron. Auch die Accessoires sind farblich auf das Brautkleid abgestimmt.

Für Hochzeiten, Parties und Familienfeste.

DER PARTYANZUG

Der Partyanzug zeigt sich in Form, Farbe und Details weitaus modischer mit interessanten Kragenlösungen und Taschenvarianten.

Dazu passend: Hemden in weiß oder champagner und farbig gemusterte Weste mit passender Krawatte, Plastron oder Schleife.

Für Feste, Parties, Events und auch zur Hochzeit.

DAS DINNER-JACKET

Der Klassiker für alle gesellschaftlichen Tagesanlässe auch für die laue Nacht auf dem Traumschiff. Die sommerliche „Outdoor-Version“ des Smokings in Spitz- oder Schalfaçon kombiniert man mit Smokinghemd und Smokinghose.

Dazu passend: schwarze oder farbige Schleife mit passendem Einstecktuch, gerne auch mit Kummerbund.

Für Hochzeiten, Sommerfeste, Cocktailparties und Kreuzfahrten.